



PDF - Datei

FREIRAUM-Impuls Mai 2021:

Von Rosen und Kartoffeln

In einem renommierten Gartenmagazin fand ich einen tollen Tipp zum Rosen vermehren. Man schneidet einen Zweig von einer anderen Rose ab und steckt diesen in eine halbe Kartoffel. Alles einpflanzen und innerhalb weniger Wochen sprießt eine neue Rosenpflanze.



Das klang so einfach, dass ich es ausprobieren musste. Irgendwann wuchs ein kräftiger grüner Stiel aus der Erde. Erst als die Blätter mir doch zu kartoffelig aussahen, wurde mir klar, dass mein Rosenexperiment gescheitert ist. Die Rosen sind nicht gewachsen, sondern einfach verkommen. Dafür wuchsen nun in meinem Beet zwei kräftige Kartoffelpflanzen.

Manchmal ist das im Leben auch so. Etwas, das uns eigentlich Kraft und Lebensfreude schenken sollte, verselbständigt sich und nimmt uns voll in Beschlag. Das können ganz verschiedene Dinge sein: Sport, Beziehungen, gutes Essen, der Haushalt mit passender Dekoration 😊 und vieles mehr. Alles gute und schöne Dinge. Aber wenn es zu viel wird, hat man zum Schluss ein Beet voller Kartoffelpflanzen, während man selbst, als Rose, verkümmert. Gott verspricht uns, dass es mit ihm anders ist. Er will uns wirklich Kraft geben, gerade wenn wir mal schwächeln. Und ich finde, dieser Tipp klingt viel glaubwürdiger als der Rosentipp und lohnt sich unbedingt mal auszuprobieren.

„Den Erschöpften gibt er neue Kraft, und die Schwachen macht er stark.“

Jes 40,29 (HfA)

Herzlichste Grüße aus dem schönen Nordosten!

*Anne Johannsen, Predigerin in der Landeskirchlichen Gemeinschaft
Schwerin, Mitglied im Gnadauer Arbeitskreis Frauen*



Hoffnungsmoment für Frauen

Die "ev. AnkerGemeinde Sulzdorf" im Süddeutschen Gemeinschaftsverband hat die Aktion „**HOFFUNGSMOMENT**“ gestartet. In einem kleinen Film kommen Frauen zu Wort, die aus ihrer momentanen Situation erzählen und uns teilhaben lassen an ihren Hoffnungsmomenten.

Hoffnungsmoment

Auch ein paar Anregungen, wie wir unserem Körper etwas Gutes tun können, gibt es. Lasst euch inspirieren!

Hier ein paar Bastel-Ideen für den Sommer, zur Verfügung gestellt von der LGV-Frauenmail.

Alisa Ott hat einen Vorschlag zum Basteln eines Windspiels



Anleitung

Für einen Grillabend gibt es ein leckeres Rezept für einen Reissalat von Daniela Rauen:

Rezept

Und für laue Sommerabende kann man sich ein **Windlicht** gestalten. Mit einer Duftkerze bestückt, werden die Mücken vertrieben. Die Idee wurde beim Frauentag@home verwendet und das **Handlettering** stammt von **Tabitha Haug**:



Material: normales, weißes Druckerpapier, ein oder mehrere Gläser, Speiseöl und Pinsel, Tesa-Streifen, Paketschnur, Kordel oder (Spitzen-)Band und Teelichter.

Vorlage

Die Vorlage im Anhang in der passenden Größe ausdrucken. Passend zuschneiden. Mit Speiseöl bestreichen und um das Glas legen. Mit einem Tesastreifen fixieren und mit einem Band verzieren. Fertig! Natürlich sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt.

Ein Impulsreferat von Stefanie Meerbott:
Leiden - ohne hart zu werden

Egal wie gut wir unser Leben im Griff haben, wie sehr wir uns um Gesundheit & Wohlstand & Lebensglück bemühen – irgendwann wird auch uns Leid begegnen. Ob körperlich oder seelisch. Wie können wir in solchen Phasen, wo es uns persönlich trifft, Leid aushalten, ohne dabei hart zu werden oder daran zu zerbrechen?



DER GNADAUER FRAUENKONGRESS SINN-VOLL 2020 wurde aufgrund der Einschränkungen von COVID-19 auf den 11. - 13. November 2022 verschoben.

Sinn-voll

Evangelischer Gnadauer Gemeinschaftsverband e. V.

Leuschnerstraße 72a | 34134 Kassel

Telefon 0561 20799-0 | Telefax 0561 20799-29

Bankverbindung: Evangelische Bank

IBAN: DE87 5206 0410 0000 0059 08 | BIC: GENODEF1EK1

Online-Spende



frauen exklusiv auf Facebook



und ***frauen_exklusiv*** auf Instagram

[Austragen](#) | [Manage subscription](#)